

Alleinunfall auf dem Fahrrad

Mainz, Hechtsheimer Straße, - Am Mittwoch, 09.05.2018, befährt gegen 19:30 Uhr ein 64-Jähriger die Hechtsheimer Straße in Fahrtrichtung Salvatorstraße mit seinem Fahrrad. Etwa in Höhe Hausnummer 115 betätigt er der Vorderbremse seines Fahrrads, vermutlich ohne Fremdeinwirkung, so stark, dass er über den Lenker nach vorne überkippt. Der 64-Jährige zieht sich eine Platzwunde am Kinn sowie mehrere Schürfwunden an Händen und Knien zu. Der wird leicht verletzt in ein Krankenhaus eingeliefert.

Schlüßeldienst verursacht Schäden und will noch über 1800,-- EUR

Mainz, Donnerstag, 09. Mai 2018, 22:55 Uhr - Weil einer 26-jährigen Mainzerin die Wohnungstür zu ihrem Appartement zugefallen ist, verständigt sie über eine bundesweite Schlüßeldienst-Hotline einen Schlüßeldienst. Dieser erscheint auch kurz darauf und vereinbart mit ihr einen Preis in Höhe von 600,- EUR. Während der völlig unfachmännischen Türöffnung beschädigt der Arbeiter die Tür und das Türblech. Obwohl nicht notwendig, zieht er den Zylinder mechanisch aus dem Schloß. Für diese Leistung verlangt er über 1000,-- EUR. Um einen neuen Schließzylinder einzubauen sollen dann weitere 800,- EUR fällig werden. Die hilfeschuchende Frau bezahlt die komplette Summe und erwartet zum vereinbarten Termin am Freitagmorgen den Mitarbeiter um den neuen Schließzylinder einzubauen. Dieser erscheint jedoch nicht und sie verständigt die Polizei. Diese kann zunächst nur die Schäden an der Tür feststellen, die Rechnung einsehen und ein Ermittlungsverfahren einleiten.

Entwendete Fahrräder von "Mein Rad" aufgefunden

Bretzenheim, Donnerstag, 09. Mai 2018, 09:30 Uhr - Beim Rasenmähen rund um das Stadion findet der Mitarbeiter des beauftragten Unternehmens zwei Mietfahrräder der "Mainzer Mobilität" - "Mein Rad" im Gras liegen. Durch die Polizei kann in Erfahrung gebracht werden, daß ein Fahrrad aus der Station "Volkspark" entwendet wurde. Bei dem zweiten ist die letzte Station noch nicht zu ermitteln. Die Polizei hat Strafanzeigen gegen unbekannt wegen schwerem Diebstahl aufgenommen.

Nach Hundebiss geflüchtet

Wiesbaden, Neugasse, 09.05.2018, 14.00 Uhr - (pl) Am Mittwochnachmittag wurde eine 45-jährige Frau in der Neugasse von einem Hund gebissen. Dessen Halterin entfernte sich jedoch, ohne einen Personenaustausch zu ermöglichen. Die 45-Jährige lief gegen 14.00 Uhr die Neugasse entlang, als ihr etwa in Höhe einer Drogerie eine Frau mit einem angeleinten Mischlingshund entgegenkam, welcher der Geschädigten dann im Vorbeigehen in die Wade biss. Die Hundehalterin kümmerte sich jedoch nicht weiter um den Vorfall und ging stattdessen einfach mit ihrem Hund weiter. Die Frau soll ca. 50 Jahre alt, etwa 1,80 Meter groß sowie sehr schlank gewesen sein und ein bronzefarbenes Top sowie eine lange, weite, helle Hose getragen haben. Sie habe ein verlebtes Erscheinungsbild, auffällige Tränensäcke, fahle Haut sowie braune, lange, zum Dutt geflochtene Haare gehabt. Bei dem Hund soll es sich um einen etwa 30 Zentimeter großen, braunen Mischlingshund mit kurzem Fell, einem normalen Schwanz, einer spitzen Schnauze sowie stehenden Ohren gehandelt haben. Das 1. Polizeirevier bittet Zeugen oder Hinweisgeber, sich unter der Rufnummer (0611) 345-2140 zu melden.

Mülltonnenbrand

Biebrich, Straße der Republik, 10.05.2018, 19.20 Uhr - (pl) Am frühen Donnerstagabend brannte in der Straße der Republik in Wiesbaden-Biebrich gegen 19.20 Uhr eine Mülltonne. Durch das Feuer wurde die Tonne beschädigt und es entstand ein Sachschaden von mehreren Hundert Euro. Laut einer Zeugin sollen sich vorher 4- 5 Personen im Bereich des Mülleimers aufgehalten haben und anschließend davon gelaufen sein. Eine männliche Person aus der Gruppe soll ca. 17- 18 Jahre alt, schlank sowie ca. 1,75 Meter groß gewesen sein und kurze, blonde Haare gehabt haben. Er trug einen grauen Jogginganzug und soll ein Tattoo am rechten Unterarm gehabt haben. Eine weibliche Person aus der Gruppe wurde als ca. 15 Jahre alt, dick, etwa 1,65 Meter groß mit dunkelbraunen, lockigen, langen Haaren beschrieben. Sie habe eine schwarze Lederjacke und eine blaue, enge Jeans getragen. Hinweisgeber werden gebeten, sich mit der Wiesbadener Kriminalpolizei unter der Telefonnummer (0611) 345-0 in Verbindung zu setzen.

Brennende Mülltonne von Anwohner gelöscht

Wiesbaden, Im Rad, 10.05.2018, 18.07 Uhr - (pl) Beim Brand einer Mülltonne in der Straße "Im Rad" entstand am frühen Donnerstagabend ein Sachschaden von rund 250 Euro. Ein

Anwohner wurde gegen 18.05 Uhr auf die brennende Mülltonne aufmerksam und löschte daraufhin das Feuer mit einem Eimer Wasser. Die Wiesbadener Kriminalpolizei hat die Ermittlungen zur Brandursache aufgenommen und bittet Hinweisgeber, sich unter der Telefonnummer (0611) 345-0 zu melden.

Versuchter Einbruch in Supermarkt

Wiesbaden, Dotzheimer Straße, Dienstag, 08.05.2018, 21.00 Uhr bis Mittwoch, 09.05.2018, 08.00 Uhr - (ws) Einbrecher versuchten in der Nacht von Dienstag auf Mittwoch in einen Supermarkt in der Dotzheimer Straße in Wiesbaden zu gelangen. Die Täter machten sich an der Tür des Marktes zu schaffen, ließen dann jedoch von Ihrem Vorhaben ab. Zeugen oder Hinweisgeber werden gebeten, sich mit der Kriminalpolizei Wiesbaden unter der Telefonnummer (0611) 345- 0 in Verbindung zu setzen.

Diebstahl von Motorsäge

Wiesbaden, Kastellstraße, Dienstag, 08.05.2018, 15.00 Uhr bis Mittwoch, 09.05.2018, 06.00 Uhr - (ws) In der Nacht von Dienstag auf Mittwoch stahlen Diebe eine Motorsäge in der Kastellstraße in Wiesbaden. Die Säge befand sich in einer verriegelten Holzkiste, die sich auf einem Pritschen-LKW befand und von den Tätern gewaltsam geöffnet wurde. Das erlangte Diebesgut hatte einen Wert von 1.500 Euro. Zeugen werden gebeten, sich mit dem 1. Polizeirevier in Wiesbaden unter der Telefonnummer (0611) 345-2140 in Verbindung zu setzen.

Diebstahl aus Handwerkerfahrzeug

Wiesbaden, Platter Straße, Dienstag, 08.05.2018, 20.00 Uhr bis Mittwoch, 09.05.2018, 08.30 Uhr - (ws) Ein Handwerkerfahrzeug war das Ziel von Autoaufbrechern in der Nacht von Dienstag auf Mittwoch. Aus einem Fiat Doblo wurden in der Platter Straße in Wiesbaden diverse Werkzeuge, u.a. Bohrmaschine, Bohrhammer und auch ein mobiles Navigationssystem, gestohlen. Beim Aufhebeln des Fahrzeuges verursachten die Täter einen Schaden von ca. 250 Euro. Das Diebesgut hatte einen Wert von mindestens 1.000 Euro. Zeugen oder Hinweisgeber werden gebeten, sich mit dem 3. Polizeirevier in Wiesbaden unter der Telefonnummer (0611) 345-2340 in Verbindung zu setzen.

Fahrräder gestohlen - Täter vom Eigentümer überrascht

Wiesbaden, Yorckstraße, Mittwoch, 09.05.2018, 18.25 Uhr - (ws) Aus einem Kellerraum eines Mehrfamilienhauses in der Yorckstraße in Wiesbaden wollte ein Dieb am frühen Mittwochabend Fahrräder stehlen. Der Täter verschaffte sich über die Hauseingangstür Zutritt in das Haus und hebelte die Tür des Kellerraumes auf. Dort nahm er zwei Fahrräder mit. Der Eigentümer der Räder kam dem flüchtenden Dieb zufällig entgegen, erkannte seine Fahrräder und sprach den Mann an. Dieser ließ sein Diebesgut fallen und lief weg. Der männliche Täter soll ca. 30 -35 Jahre alt sowie ca. 170 - 175 cm groß sein. Er soll ein **"südosteuropäisches Aussehen"**, eine muskulöse Statur, dunkle, kurze Haare und einen 3-Tage-Bart haben. Er trug u.a. ein schwarzes Nylon-Trikot mit roten Netzeinlagen und weißen Applikationen. Zeugenhinweise nimmt das 4. Polizeirevier in Wiesbaden unter der Rufnummer (0611) 345 -2440 entgegen.

Fahrräder aus Keller gestohlen

Wiesbaden, Scharnhorststraße, Sonntag, 06.05.2018, 15.00 Uhr bis Mittwoch, 09.05.2018, 06.15 Uhr - (ws) Mehrere Fahrräder wurden durch Diebe aus einem Keller eines Mehrfamilienhauses in der Scharnhorststraße in Wiesbaden gestohlen. Die Räder hatten einen Gesamtwert von ca. 3.500 Euro. Zeugenhinweise nimmt das 4. Polizeirevier unter der Telefonnummer (0611) 345-2440 entgegen.

Fußgänger bei Unfallflucht schwer verletzt

Wiesbaden, Elisabethenstraße, Donnerstag, 10.5.2018, 18.40 Uhr - (si) Am Donnerstagabend wurde ein 70-jähriger Fußgänger bei einer Verkehrsunfallflucht in der Elisabethenstraße in Wiesbaden schwer verletzt. Der Mann ging, gegen 18.40 Uhr, in der Elisabethenstraße am rechten Fahrbahnrand entlang in Richtung Schloßpark, als ein weißer Kleinwagen an dem Fußgänger vorbeigefahren sein soll und den 70-Jährigen mit einem Teil des Fahrzeugs an der Hüfte touchiert habe. Im Anschluss sei der Mann zu Boden gestürzt und hätte sich dabei schwere Verletzungen zugezogen. Der weiße Kleinwagen hätte nach dem Unfall seine Fahrt ohne anzuhalten fortgesetzt. Möglich Zeugen oder Hinweisgeber werden gebeten, sich mit der Polizei in Wiesbaden unter der Telefonnummer (0611) 345 - 0 in Verbindung zu setzen.

Unfall verursacht - Betrunkener Fahrer flüchtet

Wiesbaden, Tannenring, Donnerstag, 10.05.2018, 23.00 Uhr - (ws) Ein erheblicher Sachschaden entstand bei einem Verkehrsunfall am Donnerstagabend in Wiesbaden. Um 23.00 Uhr befuhr ein 54-jähriger Renault Twingo-Fahrer den Tannenring und beschädigte hierbei einen geparkten PKW. Anschließend flüchtete der Wiesbadener von der Unfallstelle. Zeugen, die den Unfall beobachtet hatten, machten sich auf die Suche nach dem flüchtenden Mann, den sie schließlich in der Nähe antreffen konnten. Den alkoholisierten Mann erwarten nun eine Strafanzeige und der Verlust des Führerscheins. Insgesamt entstand ein Sachschaden von mindestens 5.000 Euro.